

Jericho

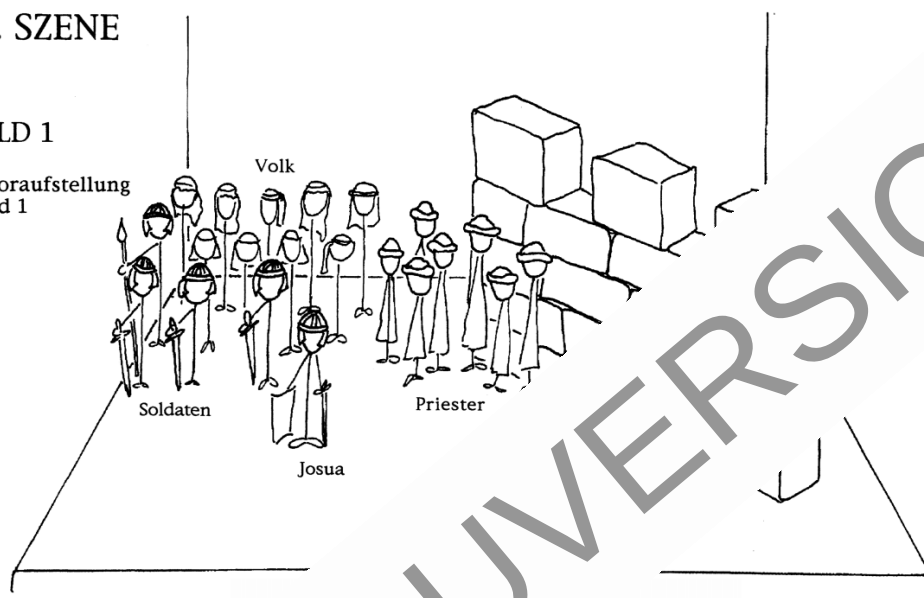
KINDER-MINI-MUSICAL

Text: Gertrud Schmalenbach
Musik: Dirk Schmalenbach
© 1999 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

1. SZENE

BILD 1

Choraufstellung
Lied 1



Israel, Volk des Herrn

Text: Gertrud Schmalenbach
Musik: Dirk Schmalenbach
© 1999 Gerth Medien Musikverlag

Josua kommt vor.

JOSUA

der israelischen Armee. Nach langen Jahren in der Wüste sind wir
fruchtbare Land Kanaan soll uns zur Heimat werden, so, wie es der Herr
en hat.
abe, das Volk Israel ins gelobte Land zu führen, aber ich wurde von meinem
gut darauf vorbereitet. Mose war der Mann, der mein Volk aus der ägyptischen
atte - aber das ist eine andere Geschichte.
mit Gottes Hilfe trockenen Fußes durch den Jordan gezogen und stehen jetzt vor dem
eren Problem: Vor uns erheben sich die gewaltigen Mauern der Stadt Jericho, und
sollen wir einnehmen! Man kann verstehen, daß es im Volk, bei den Soldaten und bei den
doch einige Bedenken über dieses Unterfangen gibt. Aber hört selbst:

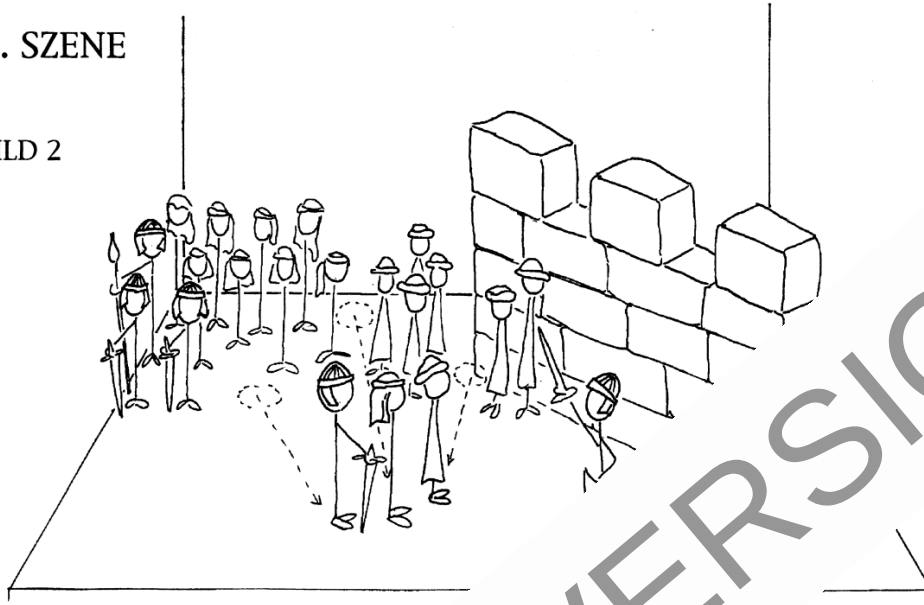
Die Gruppe (Volk, Soldaten und Priester gemischt) kommt aus dem Chor. Sie wenden sich an Josua.

Jericho

KINDER-MINI-MUSICAL

2. SZENE

BILD 2



Das kann nicht sein

Text: Gertrud Schmalenbach

Musik: Dirk Schmalenbach

© 1999 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

Die Gruppe ist weiter auf

VERSCHIEDENE (dur

(1) Das schaffen wir nie! (2) Die Mauer ist viel zu hoch! (3) Da kommen wir doch nie rein...

JOSUA (laut

Beruhigt (1) Ich war auch etwas mutlos.

VER

(1) Man ist sowieso alles verloren!

Habt ihr schon wieder vergessen, daß wir einen starken Gott haben?

(durcheinander)

Ja, das stimmt! (2) Ja, genau! (3) Denkt daran, was wir über viele Jahre mit Gott

Gott

Schmalenbach

Schmalenbach

Gerth Medien Musikverlag, Asslar

VERSCHIEDENE (durcheinander)

(1) Ja. Ich glaube, wir sollten Gott vertrauen. (2) Josua weiß schon, wovon er redet!

JOSUA

Und nun hört mir zu! Der Lärm im Lager war mir zuviel. Ich konnte nicht richtig nachdenken und ging deshalb etwas abseits, um Ruhe zu finden. Urplötzlich stand ein Krieger mit blankem Schwert vor mir, und ich war furchtbar erschrocken...